Thuk. 5,75,4-5

Titel	Geschichte des Peloponnesischen Krieges
Autor	Thukydides
Zeitangabe	5. Jh.v.Chr.
Originaltext	Τῇ δὲ προτέρᾳ ἡμέρᾳ ξυνέβη τῆς μάχης ταύτης καὶ τοὺς Ἐπιδαυρίους πανδημεὶ ἐσβαλεῖν ἐς τὴν Ἀργείαν ὡς ἐρῆμον οὖσαν καὶ τοὺς ὑπολοίπους φύλακας τῶν Ἀργείων ἐξελθόντων αὐτῶν διαφθεῖραι πολλούς.
Quelle	K. Hude, Thucydides Historiae, 2 Bde, Leipzig : Teubner, 1913-25 (Bücher 1-2 überarbeitet von O. Luschnat, 1960).
Übersetzung	Am Tage vor dieser Schlacht begab es sich, dass auch die Epidaurier, der ganze Heerbann, bei Argos einfielen, das ja verlassen war, und von den dortigen übrigen Wächtern der Argeier, als diese ausrückten, viele töteten.
Quelle der Übersetzung	Thukydides. Geschichte des Peloponnesischen Krieges, übers. von G.P. Landmann, 2 Bde, München 1993.
Beschreibung	Beschreibung der Ereignisse am Tag vor der Schlacht bei Mantineia im Sommer 418 v.Chr. Das Bündnis, das Athen mit Argos, Mantineia und Elis eingegangen war, um Sparta als Hegemonialmacht zu schwächen, wurde unter der Führung des Agis zerschlagen. Viele Mantineier verloren dabei ihr Leben, von den Argeiern gelang es der Mehrzahl, sich zu retten.
Kategorie	Krieg: Kampfhandlungen
Qualität	Historisch
Schlagwort	Feldschlacht, Landschlacht, Wache
BearbeiterIn	Margit Linder
HerausgeberIn	Sabine Tausend, Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Universität Graz